

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 2 (1926)
Heft: 35

Artikel: Schweizer Technik und Arbeit
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-833815>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

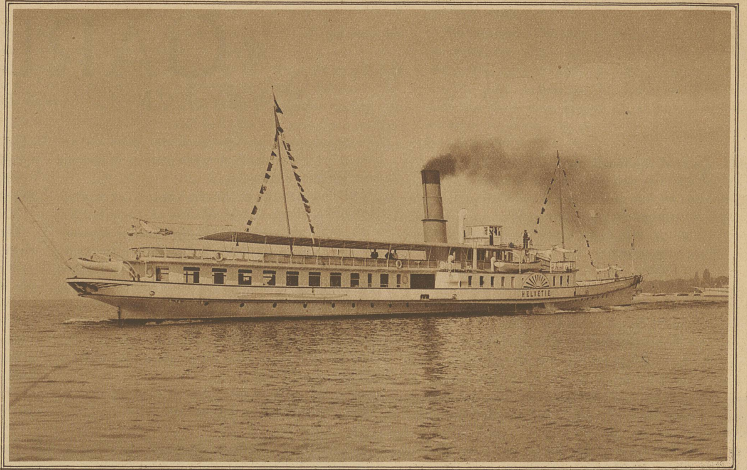
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.02.2026


ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>




Die «Helvetia» beim Verlassen des Hafens

Das größte Schiff der Schweiz

wurde am 21. August auf dem Genfersee eingeweiht und dem Verkehr übergeben. Die von Gebrüder Sulzer in Winterthur erbaute «Helvetia» misst in der Länge 74 m und hat eine Tragfähigkeit von 1600 Personen. Die Maschinen, die eine Kraft von 1400 Pferden entwickeln, garantieren eine Stundengeschwindigkeit von 27 km


**Schweizer
 Technik
 und
 Arbeit**

Photos Ryffel


Der neue große Viadukt von Grandfey b. Freiburg,
 dessen Bau durch die Elektrifikation der Linie Bern-Lausanne bedingt wurde. Er ist mit seinen 340 m Länge u. 85 m Höhe über dem Wasserspiegel der längste und höchste Viadukt der Schweiz. Bundesbahnen. Die Baukosten betragen annähernd 3 Millionen Franken



Vorderansicht des beflaggten Schiffes am Einweihungstage

Bild links: Ansicht der mächtigen Pfeiler, die auf die verstärkten Fundamente der alten Brücke aufgebaut wurden



Gesamtansicht des Viaduktes von Grandfey, im Moment, wo ihn ein Schnellzug Zürich-Genf passiert